



Audit Gesunde Schule Rezertifizierung

Ergänzender Qualitätsbericht vom: 17.11.2023 Erstzertifizierung im Jahr: 2020

Allgemein

Name und Anschrift:	Gemeinschaftsschule Nortorf mit Oberstufe, Marienburgerstr. 47-49, 24589 Nortorf		
E-Mail:	gemeinschaftsschule.nortorf@schule.lands	Datum:	17.11.2023
Schulleiter/-in:	Timo Off	Telefon:	04392402690
Träger:	Schulverband Nortorf	Qualitätsbeauftragte/-r:	Timo Off/Elke Brieseme

Angaben zu Rahmenbedingungen

(z.B. Größe, Standort, Anzahl der Lernenden, Lehrenden, Benennung weiteres Personal, Ausrichtung Schulprofil, Abschlussmöglichkeiten, etc.)

Die Schule ist mit nun 880 SuS und ca. 80 LK am obersten Ende dessen angekommen, was die Schule noch leisten kann. Eine weitere Schulsozialarbeiterin ist eingestellt worden. Sie leitet auch die OGS. Dies stärkt beides den außerunterrichtlichen Bereich und das Miteinander. Die Schwerpunkte der Schule Gesundheit, Berufsorientierung, MINT sind weiterhin auf allen Veranstaltungen präsent. Die Schule hat sich mehrfach zertifizieren lassen: u.a. Verbraucherschule (Gold), Zukunftsschule SH (3. Stufe), MINT-freundlich, Digitale Schule.

Kategorien

1. Schulbedingungen und Schulverhältnisse

Positive Entwicklung:	Die Schülerzahlen sind weiterhin gestiegen. Die Schule erhält zudem auch in der Stadt/Umland weitgehend gute Rückmeldungen über die Arbeit. Das junge Kollegium ist engagiert. Der Schulträger ist im besonderen Maße unterstützend.
Hindernisse und Stolpersteine:	Das Gebäude 1 ist stark veraltet. Die Gänge 2-5 sind energetisch schlecht, das Dach baufällig. Der Schulträger hat daher für 2024 Gelder für einen Ideenwettbewerb eingeplant, um mit Architekten eine Überbauung/Neubau anzugehen.

2. Gesundheitskompetenzen

Positive Entwicklung:	Das Schulfrühstück hat sich weiter etabliert. So sind jährlich zwei Flexklassen aufwachsend für das Frühstück zuständig.
Hindernisse und Stolpersteine:	Der Gang zum Supermarkt und der allgemeine Verkauf von Abiturklassen ist weiterhin ein Diskussionspunkt. Ebenso gelingt es nur schwer, weniger Energydrinks und mehr die Wasserspender in den Fokus zu bekommen.



3. Schulklima

Positive Entwicklung:	Es herrscht weiterhin ein offenes, herzliches und grundsätzlich optimistisches Schulklima. Die Zusammenarbeit zwischen Schulleitung und ÖPR ist sehr gut. Besonders: der Umgang mit psych. Erkrankungen
Hindernisse und Stolpersteine:	Die SV-Arbeit gerät immer wieder ins Stocken. Der Verbindungslehrer kümmert sich intensiv, die Verfestigung von guten, konstruktiven SV-Strukturen ist jedoch ein langer Weg.

4. Unterricht und Schulleben

Positive Entwicklung:	<ul style="list-style-type: none">- Digitale Tafeln in allen Räumen- Offene Diskussionen bis zur Schulkonferenz über das Thema Pausen (und Klingeln), SV-Version ist jetzt gültig.- Riesiges Hospitationsprogramm im gesamten Kollegium!
Hindernisse und Stolpersteine:	<ul style="list-style-type: none">- Digitale Tafeln führen noch nicht automatisch zu besserem, modernen Unterricht- zu wenig verbindende Feste

5. Qualitätsmanagement

Positive Entwicklung:	<ul style="list-style-type: none">- Klarere Strukturen und Prozesse in der Schule seit der letzten Zertifizierung.- Bessere Nutzung des kollegiumsinternen Wikis- Klarere Absprachen mit dem Schulträger
Hindernisse und Stolpersteine:	<ul style="list-style-type: none">- Die Schulküche entspricht nicht mehr unseren Vorstellungen. In 2024 wird sie komplett erneuert.- Der Prallschutz ist nun auch für 2025 geplant.

Was haben wir uns für die nächsten 3 Jahr vorgenommen?

(Erkenntnisse/Maßnahmen, die sich durch die Selbstbewertung für die Schule ergeben haben)

- Nutzung der neuen Schulküche, insbesondere weiterer Ausbau des Schulfrühstücks
- Aufbau eindeutiger Dokument-Vorlagen und Ablage zur Entlastung des Kollegiums
- Umarbeitung der Kontingentsstundentafel inkl. weiterer Ausschärfung der innerschulischen Schwerpunkte
- Identifikation der Schule durch Feste und Rituale stärken. (u.a. Basar jährlich, Projektwoche)
- Schulneubau voranbringen

Datum 28.11.2023